

Erfahrungsbericht Brigitte (Bewohnerin)

Von dem Frauenhaus des Landkreises hörte ich von einer Psychologin während meines Kuraufenthaltes.

Der Aufenthalt im Frauenhaus war für mich eine große Hilfe, eben durch die vielseitige Unterstützung der Betreuerinnen. Egal in welcher Lebenslage man sich auch befand, es war immer jemand von den Betreuerinnen für mich da - ob beim Ausfüllen vieler Anträge, ob bei der Wohnungssuche oder bei gerichtlichen Dingen, z.B. dem Vermitteln eines Rechtsanwaltes.

Aber am wichtigsten waren für mich die persönlichen Gespräche mit unseren Betreuerinnen; es war einfach gut zu wissen, es hört jemand zu und man kann sich alles von der Seele reden. Natürlich hat man auch einige Regeln dort im Frauenhaus zu beachten, denn man ist nicht die einzige Frau, die in Not geraten war. Es gibt viele Frauen, denen es noch schlimmer geht und für solche Frauen finde ich es schön, wenn sie Zuflucht im Frauenhaus finden.

Für mich hatte das Frauenhaus eine große Bedeutung; gäbe es dieses Haus nicht, hätte ich auf der Straße leben müssen. Außerdem habe ich mein Selbstbewusstsein, meine Stärke in mir wiedergefunden.

Brigitte, 34 Jahre